

DER ARZNEIMITTELBRIEF

Online-Arzneimittelhandel: höhere Sicherheit für Patienten durch verpflichtendes EU-Sicherheitslogo

AMB 2015, 49, 87

Online-Arzneimittelhandel: höhere Sicherheit für Patienten durch verpflichtendes EU-Sicherheitslogo

Fazit: Arzneimittel im Internet zu bestellen, birgt für den Konsumenten/Patienten sehr oft unkalkulierbare Risiken und sollte nur erfolgen, wenn man sich über die Seriosität des Anbieters im Klaren ist. Mittels eines nun EU-weit verpflichtend eingeführten Systems kann der Käufer selbst über einen Link die behördliche Registrierung und damit zumindest die Legalität einer Internetapotheke bzw. eines Online-Arzneimittelhändlers überprüfen. [Bitte abonnieren oder Kennlernartikel anfordern ->](#)

Schlagworte zum Artikel

[Medikamente](#), [Arzneimittel](#), [Internet](#), [Apotheke](#), [Online-Apotheke](#), [Internetapotheke](#), [Medikamente](#), [Arzneimittel](#), [Internet](#), [Apotheke](#), [Online-Apotheke](#), [Internetapotheke](#),

Verlässliche Daten zu Arzneimitteln

DER ARZNEIMITTELBRIEF informiert seit 1967 Ärzte, Medizinstudenten, Apotheker und Angehörige anderer Heilberufe über Nutzen und Risiken von Arzneimitteln.

DER ARZNEIMITTELBRIEF erscheint als unabhängige Zeitschrift ohne Werbeanzeigen der Pharmaindustrie. Er wird ausschließlich durch seine Leserinnen und Leser, d. h. durch die Abonnenten, finanziert. Wir bitten Sie deshalb um Verständnis, dass wir aktuelle Artikel nur auszugsweise veröffentlichen können.

**DER ARZNEIMITTELBRIEF
als Mitherausgeber**

Gute Pillen – Schlechte Pillen

- unabhängige Gesundheitsinformationen für interessierte Laien
- Werbefrei und ohne Einfluss der Pharmaindustrie
- neutrale Berichte über Vor- und Nachteile von Therapien
- wissenschaftlich fundiert

**Zuverlässige Fakten finden
zum Studentenpreis**



**DER ARZNEIMITTELBRIEF
ist Mitglied in der**



Werden Sie Abonnent!

- 12 Ausgaben pro Jahr
- Onlinezugang zum Archiv mit über 3000 Artikeln
- 36 CME Punkte pro Jahr für Ihr Konto bei der Ärztekammer